

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at).

## Kolleg für Berufstätige für Bautechnik - Hochbautechnologie und Bauentwurf

### INHALT

|   |   |
|---|---|
| <a href="#">Kurzinformatio</a> .....          | 1 |
| <a href="#">Ausbildungsbeschreibung</a> ..... | 2 |
| <a href="#">Ausbildungsinstitute</a> .....    | 3 |
| <a href="#">Berufe nach Abschluss</a> .....   | 3 |
| <a href="#">Impressum</a> .....               | 3 |

### KURZINFO

Kollegs an höheren Lehranstalten für Bautechnik vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 Semester) das Wissen der höheren Lehranstalten und ermöglichen damit vor allem AHS-AbsolventInnen den Erwerb bautechnischer und bauwirtschaftlicher Qualifikationen die den unmittelbaren Berufseinstieg in diesem Fachbereich ermöglichen.

Der Ausbildungsschwerpunkt Hochbau und Bauentwurf bereitet die Studierende darauf vor, komplexe Bauwerke unter Berücksichtigung des barrierefreien Bauens zu entwerfen und zu planen. Eine Verbindung der Bauphysik und des praktischen Bauens stellen das Endergebnis im Hochbau dar. (Quelle: Ortweinschule)

|                 |  |
|-----------------|--|
| Ausbildungsart  | Kolleg   |
| Dauer           | 6 Semester   |
| NQR Level       | 5  |
| Form            | Berufsbegleitend   |
| Voraussetzungen | Reifeprüfung (Matura), Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung   |
| Zielgruppe      | Personen, z. B. AHS-Absolventen und Absolventinnen, die nach der Reifeprüfung die Diplomprüfung der Höheren Lehranstalt für Bautechnik anstreben.  |
| Abschluss       | Diplomprüfung  |
| Berechtigung    | <ul style="list-style-type: none"> <li>berechtigt zur Ausübung einschlägiger Gewerbe laut Gewerbeordnung und Ingenieurgesetz</li> <li>Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur/in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch)</li> </ul> <p>Umfassende Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich der Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Wirtschaftskammer Österreich unter <a href="https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung">https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung</a>.</p> |

|        |   |
|--------|---|
| Gruppe | Kolleg an technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Schulen:<br>Kollegs an höheren technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Lehranstalten vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 bis 6 Semester, je nach Organisationsform) das Wissen höherer Lehranstalten und ermöglichen damit vor allem Absolventinnen und Absolventen von Allgemein bildenden höheren Schulen (AHS) den Erwerb technischer, gewerblicher und kunstgewerblicher Qualifikationen die den unmittelbaren Berufseinstieg ermöglichen. Kollegs an höheren technischen Lehranstalten werden sowohl Vollzeit als Tagesform als auch berufsbegleitend als Abendkollegs angeboten. |
| URL    | <a href="https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-und-kunstgewerbliche-schulen">https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-und-kunstgewerbliche-schulen</a>   |

## AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

### Wichtige Ausbildungsinhalte:

Am Kolleg für Bautechnik werden unter anderem die **fachspezifischen Fächer** Baukonstruktion, Statik und Stahlbetonbau, Baubetrieb und Vermessung, Konstruktionsübung und Entwurfsprojekt, Stahl-, Holz- und Steinbau, Gebäude-, Gestaltungs- und Baustillehre, Wirtschaft und Recht usw. unterrichtet.

Weitere Inhalte richten sich nach der jeweiligen **schulautonomen Spezialisierung**.

Im Rahmen der Ausbildung sind auch verpflichtende Betriebspraktika zu absolvieren.

### Voraussetzungen:

- Für den Besuch eines Kollegs ist die Reifeprüfung (Matura), Berufsreifeprüfung oder eine Studienberechtigungsprüfung erforderlich.
- Absolventinnen und Absolventen von Fachschulen und Lehrausbildungen können über einen Aufbaulehrgang zur Reife- und Diplomprüfung gelangen. Der Unterschied zum Kolleg liegt in einem Allgemeinbildungsmodul, während im Kolleg die fachspezifische Ausbildung im Vordergrund steht.

**Über die genauen Aufnahmekriterien und Anmeldefristen informiert die jeweilige Höhere Lehranstalt.**

### Weitere Berechtigungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Ersatz der gewerblichen Unternehmerprüfung
- Anrechnung bzw. Ersatz von Lehrzeiten in einschlägigen Lehrberufen
- nach 3 Jahren gehobener einschlägiger Tätigkeit Möglichkeit zur Erlangung Titels "IngenieurIn" über ein Zertifizierungsverfahren (einschließlich Fachgespräch vor einer Kommission)

## AUSBILDUNGSINSTITUTE

### Steiermark

#### Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Graz - Ortweinschule

Adresse: 8010 Graz, Körösisstraße 157  
Telefon: +43 (0)5 0248 019  
Fax: +43 (0)5 0248 019 -999  
Email: [dion@ortweinschule.at](mailto:dion@ortweinschule.at)  
Webseite: <https://www.ortweinschule.at/>

## BERUFE NACH ABSCHLUSS

- BautechnikerIn
- Baukaufmann/-frau
- BautechnischeR ZeichnerIn
- BauleiterIn
- BaustofftechnikerIn
- HochbautechnikerIn
- ProjektassistentIn im Bauwesen
- TiefbautechnikerIn
- BauabrechnungstechnikerIn
- WasserbautechnikerIn
- InnenausbauerIn
- KonstrukteurIn
- HolzbautechnikerIn
- BaustatikerIn
- BaustellenkoordinatorIn
- FertigteilhausbauerIn
- BIM-ProjektmanagerIn

## IMPRESSUM

### Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice  
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts  
Treustraße 35-43  
1200 Wien  
E-Mail: [ams.abi@ams.at](mailto:ams.abi@ams.at)

Stand der PDF-Generierung: 10.01.25

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter [www.ausbildungskompass.at](http://www.ausbildungskompass.at) verfügbar!